

Kunstroute Weser-Göhl

Kunstentdeckungreise im Eupener Land leicht gemacht!

"Entrée libre" immer am ersten Sonntag im Monat: jetzt am 4. November 2012

Am 4. November zwischen 14 und 18 Uhr stehen acht Kunst(h)orte im Eupener Land den Besuchern bei freiem Eintritt offen.

Das Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen Vaals, von Clermontplein 11 zeigt Arbeiten von Oskar Berner und Wolfgang Göddertz: Malerei und Skulpturen. Der Kirchenbau aus dem 17. Jahrhundert lädt schon allein durch sein wertvolles historisches Interieur zum Besuch ein.

Im ehemaligen deutschen Zollhaus, Eupener Straße 420, Aachen trifft man Kunst und Kultur im Köpfchen und am 4. November um 15 Uhr auf die Vernissage der Ausstellung: Bettina Flitner "Boatpeople". Ruhig aber stetig ziehen die Boatpeople flussaufwärts. Für ihre Prozession gegen den Strom holte Bettina Flitner sehr unterschiedliche Individuen und Gruppen in ihr Fischerboot aus Burma: Manager und Obdachlose, Benediktinerinnen und Familien fuhren in der urzeitlichen Barke auf dem Rhein. Das Boot kommt vom Inle-See, einem Hochplateau in den Shan Bergen von Myanmar, nahe der chinesischen Grenze. Die "Intha" (übersetzt: Menschen vom See) leben nicht am Inle-See, sondern auf dem See. Ihre Häuser, Schulen, Pagoden stehen auf Pfählen im Wasser. Das Fischerboot für die Arbeit "Boatpeople" wurde vom Inle-See mit einem Bus in die Hauptstadt Rangon gebracht und dann per Containerschiff nach Deutschland geschickt. Die Arbeit entstand auf dem Rhein in Köln.

Im pittoresken Schlösschen des Ramírez-Máro-Instituts in Hauset werden aktuelle Gemälde und Glasskulpturen des renommierten Kunstmalers Antonio Máro präsentiert. Der 84-jährige Antonio Máro findet mit seinem ihm eigenen Stil, den er "Abstrakten Expressionismus" nennt, seit Jahrzehnten höchste Anerkennung in der internationalen Kunstszene. Antonio Máro ist persönlich anwesend. Adresse: 4730 Hauset-Raeren, Gostert 102.

Die Stiftung Silvain hat ihre Kunstschatze im historischen Bergfried der Burg Stockem, dem wohl ältesten Steinhaus in Eupen, Stockem 50 A archiviert und präsentiert hier Exponate aus der Sammlung von Christian Silvain. Im ersten Stock dieses sehenswerten Gebäudes werden Zeichnungen des deutschen Künstlers Theodor Brün (1885-1981) gezeigt.

In 4837 Baelen, Mazarinen 9 finden Sie die Fondation Peter Paul J. Hodiament, die in einem alten wallonischen Bauernhof zu Hause ist. Neben einer Fülle von Hodiament-Arbeiten können Graphiken und Zeichnungen seines Sohnes Andreas Hodiament (+2003) und Gemälde von Maria Delhey Hodiament, der Präsidentin der Fondation, besichtigt werden. Aktuell werden mehrere Glasfenster präsentiert, die Hodiament, u.a. auch Glasmaler und Mosaizist, geschaffen hat.

Im Atelier I.S. in Walhorn, Heidestr.39, 4711 Walhorn kann man ganzjährig wechselnde Kunstausstellungen in entspannter Atmosphäre erleben. Die Künstlerin Inge Sauren heißt Sie persönlich in Ihrem Wohlfühlambiente willkommen.

Das Göhlalmuseum in 4720 Kelmis/ Neu-Moresnet, Maxstraße 9-11, darf sich glücklich schätzen, eine Fotoausstellung unter dem Motto "Menschen und Orte, eine Spurensuche", von Johannes Weber (Dipl. Photodesigner) aus Eupen präsentieren zu dürfen. Am 1. Sonntag im Monat ist der Eintritt auch zum Museum kostenlos!

Mit der 8. Station steht das sehenswerte Herrenhaus Maison art Pütz in Montzen kunstinteressierten Besuchern offen. Hier präsentiert der deutsche Bildhauer Dieter Schlusche seine modernen Steinskulpturen. In Oberschlesien geboren, in Meppen

Kunstroute Weser-Göhl

aufgewachsen und 1955 nach Aachen verzogen, wurde er Werklehrer an der Hauptschule Drimborn. Von 1983 bis 1996 war er zudem an der Aachener "Barockfabrik" tätig, die Kunst an Jugendliche und Erwachsene durch Kurse vermittelt. Neben Metall entdeckte er vor allem Speckstein als sein Material, mit dem er seine feinsinnigen freien Skulpturen im Sinne einer Juwelierkunst collagiert. Fasziniert vom Museum Hombroich bei Neuss konzipierte er in Montzen eine ebenso ungewöhnliche Kunstbegegnungsstätte der ganz eigenen Art. Auch Gastkünstler stellen in den Räumlichkeiten dieser historisch wertvollen Landvilla aus wie z.B.: Michael Vogt Meerbusch, belgische Landschaften, Park und Gartenbilder Ruth Stark, Gebrauchskeramik Urban Stark. Kulturelle Begegnungsstätte Maison art Pütz, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: info@kunstroute-weser-goehl.eu
Website: www.kunstroute-weser-goehl.eu